

Historiker*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Historiker*innen arbeiten an Universitäten und wissenschaftlichen Instituten sowie in Museen, Bibliotheken und Archiven und befassen sich mit geschichtlichen Ereignissen und Zusammenhängen. Sie werten schriftliche und nicht-schriftliche Quellen wie z. B. Texte, Handschriften, Urkunden, Bilddokumente, historische Fundstücke aus und erforschen Entwicklungsprozesse und Wechselwirkungen aus Politik, Wirtschaft und anderen Bereichen. Sie analysieren und dokumentieren ihre Ergebnisse und erstellen Studien und Forschungsberichte, publizieren diese oder präsentieren sie auf Tagungen und Kongressen.

Historiker*innen arbeiten mit Berufskolleginnen und -kollegen sowie mit Wissenschaftler*innen anderer Fachgebiete und wissenschaftlichen Assistentinnen und Assistenten zusammen.

Ausbildung

Für den Beruf als Historiker*in ist in der Regel ein abgeschlossenes Universitätssstudium in Geschichte / Geschichtswissenschaften erforderlich.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

Bereich universitäre Lehre und Forschung:

- historische Forschungsarbeiten durchführen (z. B. Quellenanalyse: interpretieren, bewerten und archivieren von historischem Quellenmaterial)
- Betreuungsaufgaben ausführen: Lehrveranstaltungen vor- und nachbereiten, wissenschaftliche Forschungsprojekte betreuen
- allgemeine Verwaltungsaufgaben durchführen

Museen, Bibliotheken, Dokumentationsstellen:

- historisch interessante Ausstellungsobjekte auswählen und beschaffen
- historische Bestände (z. B. Textsammlungen, Handschriften, Urkunden, Inkunabeln) verwalten und archivieren
- Neuanschaffungen planen und organisieren
- Ausstellungen und Führungen organisieren
- Kataloge, Berichte und Informationsmaterialien erstellen

Bereich Denkmalpflege:

- historische Bauwerke und Denkmäler einschätzen und bewerten
- den Erhaltungszustand und die Schutzwürdigkeit anhand von architektonischen und stilistischen Merkmalen feststellen
- Restaurierungs- und Sanierungsmaßnahmen planen, organisieren und überwachen
- Sachverständigen- und Gutachtertätigkeiten durchführen, Richtlinien für den Gebäude- und Denkmalschutz erstellen

Anforderungen

- Anwendung generativer künstlicher Intelligenz (KI)
- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- Datensicherheit und Datenschutz
- Fremdsprachenkenntnisse
- gute Allgemeinbildung
- Argumentationsfähigkeit / Überzeugungsfähigkeit
- Aufgeschlossenheit
- interkulturelle Kompetenz
- Kommunikationsfähigkeit
- Konfliktfähigkeit
- Kontaktfreude
- Aufmerksamkeit
- Ausdauer / Durchhaltevermögen
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Geduld
- Geschichtsbewusstsein
- Selbstvertrauen / Selbstbewusstsein
- Zielstrebigkeit
- gepflegtes Erscheinungsbild
- Reisebereitschaft
- interdisziplinäres Denken
- complexes / vernetztes Denken
- Koordinationsfähigkeit
- logisch-analytisches Denken / Kombinationsfähigkeit
- Planungsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise